Objekt:	Fibel
Museum:	Städt. Hellweg-Museum Geseke Hellweg 13 59590 Geseke 0152 33 59 33 72 info@arens-glasgestaltung.de
Sammlung:	Archäologie / Fibeln
Inventarnummer:	0000.541

Beschreibung

Die runde Pseudomünzfibel besteht aus Bronze. Auf der Vorderseite trägt sie die Darstellung eines bärtigen Hauptes in einem doppelten Perlkreis. Rückseitig sind die Ansätze vom Nadelhalter und der Nadelrast erhalten.
Es handelt sich um einen Bodenfund aus der Ortswüstung Diderikeshusen bei Büren-Steinhausen.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze / gegossen
Maße:	D 2,6 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	801 n. Chr.-1000
	wer	
	wo	
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Steinhausen (Büren)

Schlagworte

- Bronze
- Gewandnadel
- Münze